



ELTERNABEND

„Stillstand heißt Rückschritt“

Um dieser treffenden Aussage entgegenzuwirken, durfte in der vergangenen Woche Herr Dr. Sven Lychatz vom Institut für systemisch-integrative Lerntherapie in Leipzig, begrüßt werden.

Herr Dr. Lychatz folgte einer Einladung seitens der DSM, um das Gesamtkollegium, als auch unsere geschätzten Eltern, zu Entwicklungen aus den Bereichen LRS, Legasthenie u. a. m. zu informieren. Hierbei wurde in unterschiedlichen Fortbildungsformen die gesamte Komplexität der pädagogischen Betreuung und Beschulung an der Deutschen Schule Moskau in Seminarform auf die Problematik der Erkennung, der Förderung und (möglicher, grundsätzlicher) Ursachen aufmerksam gemacht.

Interessant und offen gestaltet, gelang es Herrn Dr. Lychatz die Beteiligten zu erreichen und Denkanstöße zu weiteren konstruktiven Diskussionen zu eröffnen.



Die Vielfalt des Themas lässt hierfür gewiss jede Menge Potential. Letztlich sollte es das auch sein: Eine Plattform zu unterbreiten, um für die Auseinandersetzung mit diesem wichtigen Thema im Sinne der uns anvertrauten jugendlichen Klientel zu sensibilisieren.

Wir danken Herrn Dr. Lychatz sehr für sein Engagement und die vermittelte Leidenschaft für dieses Thema und hoffen auf ein Wiedersehen. (Bitte nicht wieder 2,5 Jahre vergehen lassen 😊 !)